

AUGUST – OKTOBER 2022

# Gemeindebrief

DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE EINHAUSEN

*Ernten & Danken*



Ev. Kirchengemeinde Einhausen

# VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,  
was bringt der Sommer und der Herbst mit sich? Ich schreibe diese Zeilen mit 30 ° im Schatten, Fenster und Türen halte ich geschlossen. Die Hitze soll nicht ins Haus kommen, erst in der Nacht wird die frischere Luft eingelassen.

Türen haben sich in der Kita geöffnet, der Betrieb wurde aufgenommen. Mit vielen Ideen wurde der Tag der Offenen Tür geplant und durchgeführt. Fröhliches Kinderlachen füllt die Flure. Die Gedanken kreisen weiter um die Außenanlagen, Einstellungen von Erzieherinnen-Sie wissen sicher alle um den Personal-Notstand in diesem Bereich.

Dennoch zuversichtlich und emsig bereitet unsere Leiterin Frau Müller-Löhle alles vor. Hier gilt unser Dank allen Beteiligten und den Erzieherinnen, die immer noch den Spaziergang zum Außengelände an der Kirche auf sich nehmen.

Eine Tür hat sich auch für mich in Ihrer Gemeinde geöffnet mit 50% , aber mit ganzem Herzen, bin ich seit einiger Zeit in der Gemeinde als Vakanz-Pfarrerin tätig. Dem einen oder anderen bin ich schon begegnet, und wir haben herausgefunden, was sie alle längst schon wissen: die Ecke am Gemeindehaus lässt sich gut als Sprachecke nutzen.

Türen wollen wir auch zu den Nachbargemeinden öffnen, der Prozess ekhn 2030 macht es nötig! Wir überlegen, wo es schon bestehende Kooperationen gibt, was kann ausgeweitet werden und wo sollte man die Kirche buchstäblich im Dorf lassen? Diese Fragen werden unsere Gemeinden und deren Kirchenvorstände beschäftigen.

Letztendlich ist dieser Kürzungsprozess auch durch die vielen zu verzeichnenden Kirchenaustritte ins Rollen gekommen. Nicht jeder ist sich bewusst, was die Kirche im Ort auch über die Gemeindegrenzen hinweg leistet.

Jede Kollekte, die örtlich gesammelt wird, kann Gutes bewirken, wenn sie mit den Geldern anderer Gemeinden zusammengefasst wird.



Wir hoffen doch sehr, dass die Türen geöffnet bleiben, die über Jahrzehnte mehr und mehr in die östlichen Länder Europas geöffnet wurden. Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine sind auch bei uns zu spüren. Wir fragen uns: wie sollen wir der Inflation entgegen?

Türen wollen wir offen halten für Menschen, die flüchten und hier eine Bleibe suchen. Zumindest vorübergehend. Manche Familien sind schon wieder nach Hause zurückgefahren, wir können uns das fast nicht vorstellen. Welche Heimatliebe lässt sie die Gefahren vor Ort verdrängen.

„Komm sag es allen weiter, ruf es in jedes Haus hinein, komm sag es allen weiter, Gott selber lädt uns ein... sein Haus hat offene Türen, er ruft uns in Geduld, will alle zu sich führen, auch die mit Not und Schuld“. Im evangelischen Gesangbuch ist es die Nr 225 und einem alten Spiritual : Go, tell it on the mountains ... nachempfunden. So möchten wir allen Gemeindegliedern und Lesefreunden die Türen zu unserer Kirchengemeinde öffnen und den Ruf zu Gottes Gemeinschaft in jedes Haus schallen lassen in gesprochener und geschriebener Version.

Viel Freude beim Lesen wünscht

*Pfarrerin Beatrice Northe*

# INHALT

## Ernten & Danken

### Erntedankfest

4-5

Was sagt die Bibel

### Kirchenvorstand

6-7

### Feste feiern

8-9

Das Gemeindefest

### Bauernmarkt 2022

10-11

Erfolgsgeschichte seit nunmehr 30 Jahren

### Abendmahl feiern

12-13

Das Gustav-Adolf-Werk stellt sich vor

14

Termine

15-18

Hereinspaziert in die neuen Räume

19-21

Das geistliche Wort zum Ernten und Danken

22-23

Helferkreis -

Wir sagen Danke und Servus

24-25

Freud & Leid

26

Geburtstage

27-29

Medienflohmarkt der Bücherei

30

Kontakte

31

# ERNTEDANK IN DER BIBEL

## Kain und Abel

Die erste und bekannteste Geschichte vom Dankopfer in der Bibel ist die Geschichte von Kain und Abel. Der Eine war Bauer und brachte Früchte des Feldes GOTT zum Danke dar. Der Andere, ein Hirte, opferte von den Erstlingen seiner Herde. Und schon damals war klar, dass es mit dem Ritual allein nicht getan sondern eine innere Einstellung nötig war. Die Folge können wir nachlesen: das eine Opfer hat GOTT angenommen das andere nicht.

## Noah

Als die Sintflut vorüber war und Noah die Arche verlassen hatte baute er dem HERRn einen Altar und nahm, wie die Bibel sagt: von allem reinen Vieh und brachte Brandopfer dar.

Und GOTT nahm das Opfer an und sprach: Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.

Das ist doch eine schöne Verheißung, das lässt hoffen.

Schawuot und Sukkot

Schawuot auch Wochenfest da es 7 Wochen nach Pessach beginnt, wird auch Fest der Erstlingsfrüchte und Fest der Gesetzgebung genannt.

Gesetzgebung deshalb, weil an diesem Tage Mose die Thora die Gesetze GOTTes vom Sinai dem Volk Israel brachte.

Daneben gibt es auch eine landwirtschaftliche Bedeutung. An diesem Tage begann die Weizenernte in Israel. Die genauen Anweisungen für dieses Erntefest stehen im 3. Buch Mose Kapitel 23 15 ff wer es genau nachlesen möchte. Der HERR verlangt sehr viel von seinem Volk.

## Sukkot

Das Laubhüttenfest wie es auch heißt beschließt die Erntezeit. An diesem Tage erinnern sich die Juden an die beschwerliche Reise ins gelobte Land. Die „Sukka“ (Laubhütte) ist eine provisorische Hütte aus Latten und Zweigen, Blättern und Stoff, die im Freien stehen soll (auch Balkon). Wichtig ist, das man ein Stück Himmel sehen soll. Für sieben Tage ist sie Mittelpunkt der Familie. Es ist ein fröhliches Fest mit fröhlichen Liedern. Für jeden Abend wird ein spiritueller Gast eingeladen: Abraham Isaak Jakob Mose Aron Josef und David. Sollen auch andere Gäste willkommen sein.

Das Wohnen in der Hütte macht anschaulich, wie die Israeliten während der 40 Jahre in der Wüste in völliger Abhängigkeit von Gott lebten. Die Abhängigkeit aber führt zur Gottesnähe, die die echte, tiefe Freude mit sich bringt.

Man kann wieder Laubhütten in Deutschland sehen. Beten wir, dass es so bleibt.

Ein Strauß aus 4 Pflanzenarten wird gebunden: Palmenzweige, Myrtenzweige Bachweide und Etrogfrucht (verschiedene Arten der Zitronat Frucht). Das Gebinde wird Lulav genannt und in alle vier Himmelsrichtungen geschüttelt. Das bedeutet, dass alle Völker einmal zum Sukkotfest kommen werden.

## Die 7 Pflanzen des Heiligen Landes

Vor allem den „sieben **Arten**“ die die „Kinder Israels“ nach 40 Jahren in der Wüste im „Gelobten Lande“ vorfanden, kommt in der Bibel eine besondere Bedeutung zu. Sie gelten als Ausdruck des Segens GOTTes:

*So halte nun die Gebote des HERRn, deines GOTTes, dass du in seinen Wegen wandelst und ihn fürchtest. Denn der HERR, dein GOTT, führt dich in ein gutes Land, ein Land, darin Bäche und Quellen sind und Wasser in der Tiefe, die aus den Bergen und in den Auen fließen, ein Land, darin **Weizen, Gerste, Weinstöcke, Feigenbäume und Granatäpfel** wachsen, ein Land, darin es **Ölbäume** und **Honig** gibt, ein Land, wo du Brot genug zu essen hast, wo dir nichts mangelt... und wenn du gegessen hast und satt bist, sollst du den HERRn, deinen GOTT, loben für das gute Land das er dir gegeben hat. 5. Mose 8,6 ff*

## Neues Testament

Jesus verwendet immer wieder - in ganz verschiedenen Situationen - das Bild der Ernte, wenn er Klarheit und Ernsthaftigkeit im Blick auf die Ausrichtung von Glauben und Leben einfordert. Es gibt ganz viele Situationen im Leben eines Menschen, in denen es um Kompromisse, um Sowohl-als-auch geht. Es gibt aber auch - so macht dieses Bild der Ernte immer wieder deutlich Situationen, in denen es nötig ist, klar Position zu beziehen, in denen es falsch wäre, nach Kompromissen und nach Vermittlungsvorschlägen zu suchen. Manchmal fordert das Leben von uns, Position zu beziehen, eindeutig zu sein. Es lohnt sich wieder mal in den Evangelien zu lesen.

*Volker Hölzel/letzter Abschnitt Helga Kohler-Spiegel, Theologin, Psychotherapeutin, Professorin an der Pädagogischen Hochschule, Feldkirch*

# AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Wir stellen den Kirchenvorstand vor:  
Ein Gespräch mit Elke Hedderich

## Warst du schon mal im Kirchenvorstand?

Vor 40 Jahren war ich schon einmal 24 Jahre lang Mitglied des KV und habe in dieser Zeit vier Pfarrer begleitet, somit auch drei Vakanzen. Dies war sehr zeitintensiv, zumal in diesen Jahren die Kirche erweitert wurde, das Gemeindehaus gebaut und im Kindergarten, der damals noch neu war, es auch immer etwas zu klären gab.



## Was hat sich seitdem verändert?

Auffallend ist vor Allem, dass die Gottesdienste einen anderen Stellenwert in der Gemeinde haben. Damals waren die Gottesdienste so gut besucht, dass der Kirchenraum erweitert werden musste, damit er den Besuchern den erforderlichen Platz bot.

Es gab Dorf-Wochen mit interessanten, kirchlichen Themen, welche gut besucht wurden. Das hat auch die Gemeinschaft und das Gemeindeleben gefördert.

## Welche Aufgabe findest du am spannendsten, wo siehst du zukünftige Herausforderung für die Gemeinde?

Ich hoffe, dass sich die Gemeindemitglieder, ob jung oder alt angesprochen fühlen von den Angeboten, die die Gottesdienste oder Gruppen leisten und mit Leben füllen. Die Pandemie hat leider diese Erlebnisse sehr reduziert und uns noch einmal deutlich gezeigt, wie wichtig es ist miteinander in Kontakt zu bleiben.

## Was ist für dich Gemeinde?

Gemeinde ist für mich ein Zusammenleben und -wirken in den verschiedenen Gruppen, die von der Kirchengemeinde angeboten werden, um Menschen mit Jesus Christus in Kontakt zu bringen.

Zum Beispiel waren die Videoandachten während der Pandemie als keine Präsenzgottesdienste stattfinden konnten eine sehr schöne Möglichkeit auf eine andere Art und Weise ein Miteinander zu erleben.

## Wo möchtest du deinen Schwerpunkt setzen?

Meinen Schwerpunkt sehe ich zum Beispiel darin, neue Gemeindeglieder am Gemeindeleben zu begeistern, zB. im Helferkreis mit aktiv zu werden, damit diese schönen Zusammenkünfte erhalten bleiben. Ich finde wir dürfen nicht machtlos dem Schrumpfen zusehen, sondern müssen versuchen uns an veränderte Strukturen anzupassen, damit die älteren Menschen weiterhin ihren Platz im Gemeindeleben finden.

## Wie entspannst du dich in deiner Freizeit?

Meine Erholung besteht darin morgens mit unserem Hund durch die uns umgebende Natur zu laufen. Bei der Gartenarbeit komme ich zur Ruhe und kann anschließend das Ergebnis meiner Arbeit genießen und dabei entspannen. Auch Radtouren in der näheren Umgebung machen mir viel Freude. Wenn es Draußen nichts zu tun gibt beschäftige ich mich gerne mit Reise- und Naturlektüre.

Eine sehr schöne Entspannungsmöglichkeit ist für mich das Singen im Chor.

## Worte, die dich beschreiben:

Hilfsbereit, zuverlässig, fürsorglich, ausgeglichen, Organisationstalent.

## Ich freue mich auf...

... wenn wir wieder ein Gemeindefest mit ganz vielen Gästen feiern können, wenn

Gottesdienste im Kirchgarten abgehalten werden und: Dass der Orff'sche Musizierkreis weitergeführt wird. So haben die Gottesdienste an Festtagen wieder eine ganz besondere musikalische Begleitung.



# FESTE FEIERN

Gemeindefest am 28.8.2022

Zwei Jahre hat es nun kein Gemeindefest mehr gegeben und sicher warten Sie gespannt auf ein neues Event!

Dieses Jahr soll es nun wieder losgehen - erstmal jedoch in verkleinerter Form.

Denn leider ist das Gelände um das Gemeindehaus wegen des Kindergartenumbau noch nicht komplett nutzbar. Und der neue KV möchte erste Erfahrungen mit Ausrichtung eines Events sammeln.

Deshalb hat der KV beschlossen:

Es muss auf jeden Fall einen großen Festgottesdienst mit einigen musikalischen Gästen geben.

Anschließend gibt es im Gemeindehaus ein paar Kleinigkeiten zum Essen sowie Kaffee und Kuchen. Bei gutem Wetter stehen uns vielleicht auch einige Außenplätze im Garten zu Verfügung.

Ganz herzliche Einladung an Sie alle: Besuchen Sie den Gottesdienst und feiern Sie mit uns, auch in verkleinerter Form. Lernen Sie den neuen KV persönlich kennen und kommen mit uns ins Gespräch.

Und: Wer noch einen Kuchen backen oder einen Salat machen kann, vergelt's Gott.

# Gemeindefest am 28.8.2022

## Großer Festgottesdienst und anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus



# BAUERNMARKT 2022

30 Jahre Bauernmarkt rund um die evangelische Kirche in Einhausen...

## ... Zeit ein Resümee zu ziehen!

Wir befragen das Kirchenvorstandsmitglied Winfried Knaup.



## Seit wann gibt es den Bauernmarkt in Einhausen und wer hat ihn ins Leben gerufen?

Unseren Bauernmarkt gibt es nun schon seit 1992, das bedeutet wir haben dieses Jahr 30-jähriges Jubiläum.

Die letzten zwei Jahre musste der Markt Corona-bedingt ausfallen, deshalb freuen wir jetzt uns umso mehr, dass er im Jubiläumsjahr wieder stattfinden wird.

## Warst du von Anfang an mit dabei?

Wir, die Familie Knaup, sind von Beginn an als Aussteller mit dabei. Damals ging es vor allem um die Vermarktung und um die Vorstellung von regionalen Produkten; wir hatten Obst, Gemüse, Eier und Wurst alles Dinge, die wir selbst produzieren dabei.

## Wie hat sich der Bauernmarkt im Laufe der Jahre verändert?

Der Bauernmarkt wurde von Anfang an sehr gut angenommen und wir hatten viele Besucher und auch die Anzahl der Aussteller wuchs von Jahr zu Jahr.

Es gab selbstgebackenes Brot, Kuchen, es wurden Bratwürste gegrillt und auch andere warme Köstlichkeiten aufgetischt. Das Angebot wuchs ständig: Es gab Blumensträuße, Pflanzen, Kürbisse selbst gemachte Marmelade, Honig und andere Köstlichkeiten dazu.

Aber auch das Kunsthandwerk kam auf dem Bauernmarkt nicht zu kurz. Für die Kleinen organisierten wir Kutschfahrten und haben Ponyreiten angeboten und natürlich hatten wir als Familie Knaup immer ein paar Bauernhoftiere mit dabei, besonders die Kälbchen waren bei den Kindern beliebt.

Ein großer Anziehungspunkt war auch immer das Landfrauen Café im unteren Kirchraum, denn die Kuchen der Einhäuser Landfrauen sind „berühmt“.

Nach circa zehn Jahren war die Friedhofstraße komplett belegt und der Bauernmarkt hatte seine heutigen Ausmaße erreicht.

## Wie fühlt es sich an nach der Corona-Zwangspause den ersten Bauernmarkt zu organisieren?

Vor Corona wurde der Bauernmarkt vom Pfarrbüro, Kirchenvorstand und Pfarrer organisiert, unvergesslich Pfarrer Thomas Hoffmann als Marktschreier am Flohmarktstand.

Wie in vielen Bereichen fehlt es jetzt auch bei der Bauernmarktorganisation an helfenden Händen.

Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause wurde ein Organisationsteam gegründet. Die Leitung im Team habe ich übernommen. Mit im Team sind Gabi Hillenbrand, Imkerin aus Bensheim, Barbara Klar und Christian Krämer. Vieles ist auch für uns neu und muss auch anders organisiert werden. Im Mai haben wir uns das erste Mal getroffen und mit der Planung begonnen.

Wir rechnen mit circa 25 bis 30 Ausstellern, circa die Hälfte davon kommt aus der Region und nicht direkt aus Einhausen. Aber auch die Einhäuser Anbieter\*innen werden stark vertreten sein.

Ich bin sehr gespannt wie sich alles entwickelt und wie der Bauernmarkt, der dieses Jahr am 15.10.2022 stattfindet, von den Besuchern angenommen wird.

## Herzliche Einladung an Alle!

Winfried Knaup



# ABENDMAHL FEIERN

Wir freuen uns, dass wir seit April 2022 wieder Heiliges Abendmahl anbieten können. Leider müssen wir schweren Herzens auf das Intinctio-Abendmahl verzichten, das erst 2018 eingeführt wurde.

Nochmal zur Erinnerung:

Wir feiern Abendmahl mit Saft, die Oblate wird in den Gemeinschaftskelch eingetunkt.

## Tunken=Intinctio

Diese Form des Heiligen Abendmahl lässt sich sehr schlecht mit den aktuellen Gedanken und Maßnahmen zur Verhütung der Infektion vereinbaren. Mit dem momentanen Zustand sind wir nicht ganz zufrieden, aber wir freuen uns sehr überhaupt wieder Abendmahl zusammen feiern zu können. Wir haben die nicht so geliebten Einzel-Kelche/Becher wieder aus der Versenkung geholt

und sind auf die Idee gekommen die Hostie in kleine Muffinförmchen zu legen. Unser erster Gedanke war die Einzelkelche mit dem Muffinförmchen, das oben auf dem kleinen Becher zu liegen hat, zusammen auszuteilen, aber das Handling gestaltet sich doch etwas schwierig.

Zurzeit reicht der Pfarrer die Einzelkelche herum und anschließend teilt ein Kirchenvorstandsmitglied die Muffinförmchen gefüllt mit der Hostie aus, aus hygienischer Sicht sicher einwandfrei. Aber es entspricht nicht dem Intinctio Abendmahl, für das sich der vorherige Kirchenvorstand 2018 nach intensiver Klausur entschieden hat.

Das Ganze soll ein vorübergehender Zustand sein mit dem Wunsch, in Zukunft wieder das Intinctio Abendmahl anbieten zu können.

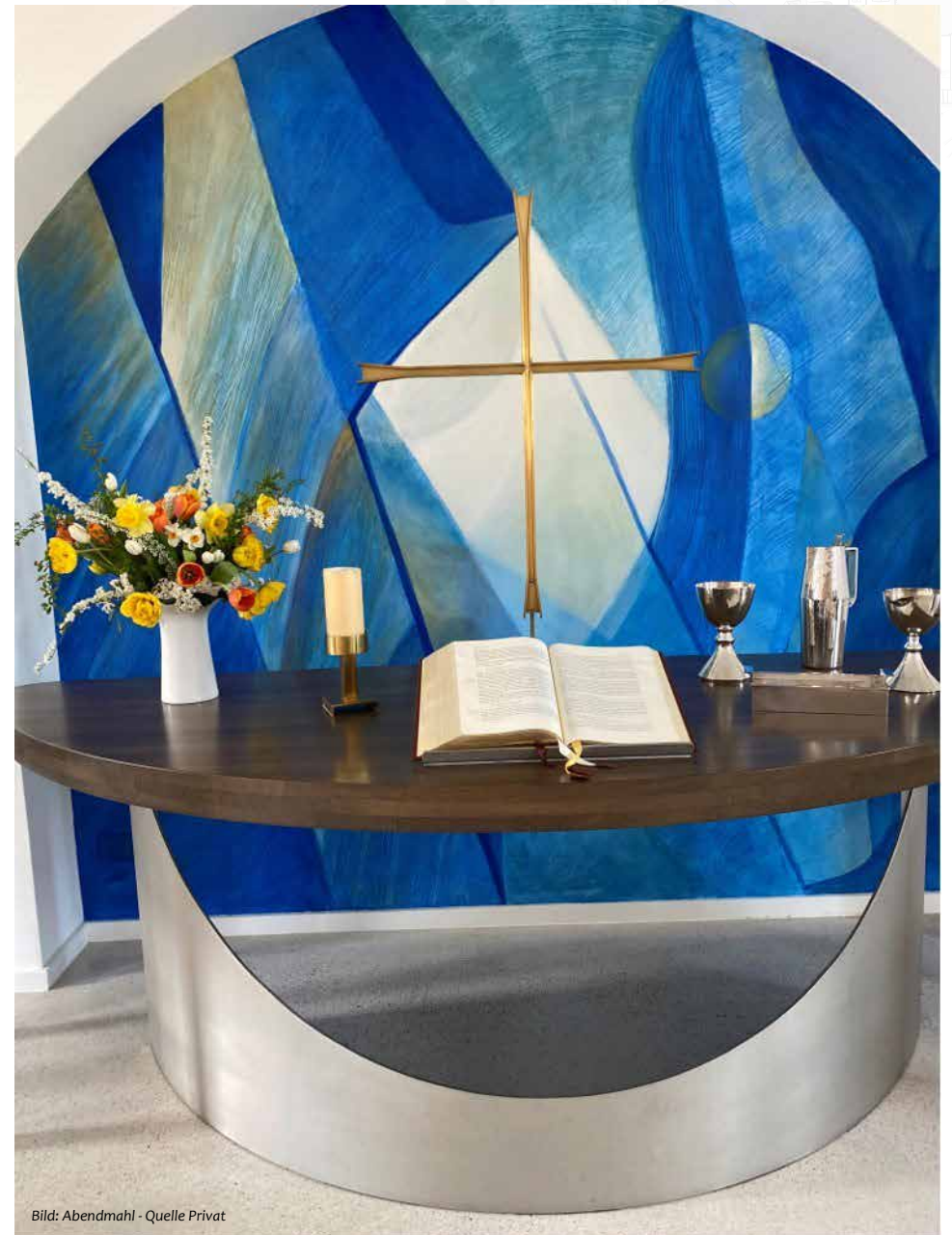


Bild: Abendmahl - Quelle Privat



# DAS GUSTAV-ADOLF- WERK STELLT SICH VOR



## Große Not in ukrainischen Gemeinden

Der russische Überfall auf die Ukraine bringt die reformierte Partnerkirche in Transkarpatien sowie die lutherische Partnerkirche (DELKU) des Gustav-Adolf-Werks (GAW) in große Not. In Transkarpatien, im äußersten Westen des Landes, sind mittlerweile hunderttausende Flüchtlinge angekommen, nicht alle wollen weiter. Mit ihren bescheidenen Mitteln setzen sich die Gemeinden für die vom Krieg Betroffenen ein.

Seit Kriegsausbruch erreicht das GAW erschreckende Berichte aus Odessa, Kiew, Charkiw und anderen Städten. Das Hilfswerk unterstützt diese beiden Partnerkirchen bei der Versorgung der Flüchtlinge. Parallel dazu sind Hilfsaktionen in den Partnerkirchen der Nachbarländer Polen, Ungarn, der Slowakei,

Bulgarien und Rumänien gestartet. Dort geht es darum, geflüchtete Menschen, meist Frauen und Kinder, aufzunehmen und ihnen in ihrer Not beizustehen.

Auch zu den beiden lutherischen Kirchen in Russland hält das GAW Kontakt. Diese Partnerkirchen berichten, dass Menschen massiv manipuliert werden. Das verunsichert viele sehr. Dadurch fühlen sich viele kraftlos und ohnmächtig dem System ausgeliefert.

### Das Gustav-Adolf-Werk

hilft weltweit evangelischen Gemeinden, ihren Glauben an Jesus Christus in Freiheit zu leben und diakonisch in ihrem Umfeld zu wirken. Das Hilfswerk bittet um Spenden für die Menschen in ihren Partnerkirchen.

Lesen Sie mehr über die Hilfe für die Ukraine

[ekhn.link/NnGkM](https://ekhn.link/NnGkM)



## Helfen auch Sie!

GAW Hessen-Nassau  
IBAN: DE04 5206 0410 0204 1125 71  
BIC: GENODEF1EK1



## TERMINE GRUPPEN, KREISE

Bei Drucklegung des Gemeindebriefs konnten die aufgeführten Veranstaltungen sowie die Gottesdienste nach Plan stattfinden. Das kann sich leider wieder ändern, wir bitten um Verständnis für kurzfristige Änderungen oder Absagen!

### Frauenfrühstück Teilnahme nur mit telefonischer Voranmeldung

- EGH ⌚ 9:00 – 11:00 Uhr jeweils am 3. Mittwoch des Monats  
August Das Frauenfrühstück macht Sommerpause  
21.09. Bedeutende Frauen in der Bibel  
(Vortrag von Frau Pfarrerin B. Northe)  
19.10. Omas, Opas und Enkel  
(Vortrag von Frau Birgit Geimer)  
16.11. Franz von Assisi  
(Vortrag von Frau Waltraud Haas)

👤 Inge Goisser, 5 54 93    👤 Ulrike Peter, 5 15 74  
👤 Lioba Wüst, 5 18 63 - nimmt die Anmeldungen entgegen  
(wie vor Corona !!)

### Handarbeitskreis ab sofort montags

- EGH ⌚ 15:00 – 17:00 Uhr jeden 2. Montag in geraden Wochen  
👤 Rita Stolle, 5 12 77

### Helferkreis

- EGH ⌚ 19:00 – 21:00 Uhr jeweils am 1. Donnerstag des Monats  
04.08. Thema noch offen  
01.09. Thema noch offen  
06.10. Thema noch offen  
👤 Ev. Pfarrbüro, 58 80 60    👤 Hildegard Gottwald 53 29 4

### Mehrgenerationen- Projekt Spielenachmittag

- EGH Wegen der Corona-Pandemie trifft sich der Spielenachmittag leider derzeit nicht. 😞  
👤 Helmut Sartorius, 5 22 00

### 📷 Krabbelgruppe

EGH / Spielplatz

### Weschnitzküken

- ⌚ 09:30 – 11:00 Uhr wöchentlich freitags  
Treffen entweder im Evangelischen Gemeindehaus (EGH) oder auf dem Spielplatz.  
Bitte vorher bei den Organisatorinnen melden.

👤 Sonja Rohacek, 8609005, ✉ [sschwab@online.de](mailto:sschwab@online.de)  
👤 Nina Pobloth, 8534931, ✉ [Nina.Pobloth@gmx.de](mailto:Nina.Pobloth@gmx.de)

### 🏠 Ökumenischer Hauskreis

Wechselnde Orte

- ⌚ 19:00 Uhr alle zwei Wochen donnerstags  
👤 Waltraud Busch, 589560

Tagesaktuelle Termine und Informationen siehe [www.kirche-einhausen.de](http://www.kirche-einhausen.de)



07. August  
Schwanheim Kirche 10:15 Uhr

† 8. Sonntag nach Trinitatis– Sommerkirche  
Gottesdienst  
KEIN Gottesdienst in Einhausen  
👤 Pfarrer Dr. Markus Zink

14. August  
Einhausen Kirche 10:00 Uhr

† 9. Sonntag nach Trinitatis– Sommerkirche  
Gottesdienst mit Abendmahl  
👤 Prädikantin Sibylle Schuch-Wanke



21. August  
Schwanheim  
Dorfgemeinschaftshaus  
10:15 Uhr

† 10. Sonntag nach Trinitatis– Sommerkirche  
Sichelhenk - Gottesdienst  
KEIN Gottesdienst in Einhausen  
👤 Prädikant Philipp Becker

28. August  
Einhausen Kirche 10:00 Uhr

† 11. Sonntag nach Trinitatis– Sommerkirche  
Gottesdienst / Gemeindefest  
👤 Pfarrerin Beatrice Northe

04. September  
Wattenheimer Brücke 10:00 Uhr

† 12. Sonntag nach Trinitatis  
OpenAir Gottesdienst  
an der Wattenheimer Brücke  
mit Taufen  
👤 Pfarrerin Beatrice Northe 👤 Pfarrer Renuis Keller  
👤 Pfarrer Dr. Frank Fuchs



11. September  
Kirche 10:00 Uhr

† 13. Sonntag nach Trinitatis  
Gottesdienst mit Taufe  
👤 Pfarrer i.R. Ottmar Arnd



18. September  
Kirche 10:00 Uhr

† 14. Sonntag nach Trinitatis  
Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfis 2022/2023  
👤 Pfarrerin Beatrice Northe

25. September  
Kirche 10:00 Uhr

† 15. Sonntag nach Trinitatis  
Gottesdienst  
👤 Prädikant Erhard Belger

02. Oktober  
Kirche 10:00 Uhr

† 16. Sonntag nach Trinitatis  
Gottesdienst mit Abendmahl  
👤 Pfarrerin Beatrice Northe



09. Oktober  
Kirche 10:00 Uhr

† 17. Sonntag nach Trinitatis  
Gottesdienst mit Taufe  
👤 Pfarrer i.R. Ottmar Arnd



16. Oktober  
Kirche 10:00 Uhr

† 18. Sonntag nach Trinitatis  
Erntedank-Gottesdienst  
👤 Pfarrerin Beatrice Northe

23. Oktober  
Kirche 10:00 Uhr

† 19. Sonntag nach Trinitatis  
Gottesdienst  
👤 Prädikantin Christiane Sillus

30. Oktober  
Kirche 10:00 Uhr

† 20. Sonntag nach Trinitatis  
Gottesdienst zum Reformationstag  
👤 Pfarrerin Beatrice Northe

Bei Drucklegung des Gemeindebriefs konnten die aufgeführten Veranstaltungen sowie die Gottesdienste nach Plan stattfinden. Das kann sich leider wieder ändern, wir bitten um Verständnis für kurzfristige Änderungen oder Absagen!



🎵 **Orff'scher Musizierkreis** Keine Treffen während der Ferien  
Oberer Gemeinderaum Kirche

🕒 19:00 - 20:30 Uhr wöchentlich mittwochs

👤 Natalie Grüger, 06251/550366 ✉ natalieforell@aol.com  
👤 Yvonne Huß, 0176/21674909

🏃 **Senioren gymnastik**

EGH 🕒 10:00 Uhr wöchentlich dienstags  
👤 Tina Instinsky, 58 71 59

🗨 **Senioren nachmittag**

**Plauderstündchen ab jetzt ökumenisch**

🕒 14:30 Uhr jeweils am 2. Dienstag des Monats

Kath. Pfarrzentrum 09.08. Thema noch offen  
Bus-Abfahrt 🕒 14:00 Uhr 13.09. „Fahrt ins Blaue“  
vor dem Ev. Gemeindehaus Anmeldungen hierzu können beim Seniorennachmittag am 12. Juli  
und 9. August vorgenommen werden, oder im Ev. Pfarrbüro.  
Kath. Pfarrzentrum 11.10. Thema noch offen  
Bitte achten Sie auf die Tagespresse und weitere Ankündigungen!  
👤 Kath. Pfarrbüro, 96 44 0, 👤 Ev. Pfarrbüro, 58 80 60

✝ **Konfis 2022/ 2023**

EGH 🕒 17:00 - 20:00 Uhr 16.09. Konfi Beginn – „Kennenlernen“  
Einhausen 🕒 10:00 - 15:00 Uhr 17.09. Konfi-Rallye „Kirche und Gemeinde“  
Kirche 🕒 10:00 Uhr 18.09. Gottesdienst mit Einführung

👤 Pfarrerin Beatrice Northe, 06251 10 39 68 0

## HEREINSPAZIERT

Seit dem 7. Juni 2022 ist der evangelische Kindergarten wieder in der Martin-Luther-Straße zu finden. Die anstrengenden Baumaßnahmen, Abstimmungen, Planungen und der damit verbundene Umzug sind (fast) vergessen. Aber schauen Sie selbst...bitte kommen Sie doch näher:



Noch im Werden: Der Eingangsbereich mit dem Schuh-Kaktus, die Garderobe kommt.



Vertrauliche Gespräche können hier ungestört geführt werden.



Hier wird gegessen, erzählt und gelacht - und es kann auch zusammen gekocht werden.





Die neue moderne Küche: Das Mittagessen, vom Caterer geliefert, wird hier für die kleinen Gäste portioniert .



Hier macht Händewaschen Spaß.

Der helle, weite Flur mit den farblich abgesetzten Bereichen erleichtert die Orientierung.



Große, lichtdurchflutete Räume laden zum Spielen, Lesen und Basteln ein.



Großzügiger Sanitärbereich.



Früh übt sich - für die Aller kleinsten.

**Noch ein paar Daten zum Objekt:**

**Qm Größe innen:** ohne Lagerflächen ca. 700 qm

**Anzahl der Kinder pro Gruppe:** Kindergarten max. 25 Kinder/ Gruppe – in der Krippe max. 12 Kinder/ Gruppe

**Anzahl der Kinder insgesamt:** Kindergarten max. 75 Kinder/ Krippe max. 12 Gruppenstärke reduziert sich z.B. bei der Aufnahme von Kindern mit Behinderungen

**Anzahl Erzieherinnen:** Bei voller Belegung 10,5 Vollzeitstellen - es gibt viele Teilzeitbeschäftigte

**Bauzeit:** Spatenstich 23.09.2021 - Übergabe an Bauherrschaft 28.04.2022 – Abnahme Ämter 02.06.2022 – Inbetriebnahme durch die Kinder 07.06.2022  
Architekturbüro Binder-Bär Darmstadt Projektverantwortliche Architektin Christina Stadler

**Nachhaltigkeit:** Fotovoltaik

**Heizungsart:** Wärmepumpe Fußbodenheizung

**Spezielle Einrichtungsmerkmale:** Arbeit nach dem Gruppenkonzept mit Öffnung zu den anderen Gruppen. Evangelisches Profil, dh. Kinder erhalten von klein auf die Möglichkeit Gottes Liebe in den kleinen und großen Ereignissen des Alltags zu erfahren. Es ist normal verschieden zu sein - jedes Kind ist richtig und erhält in seinem So-Sein die Begleitung und Unterstützung, die seiner Weiterentwicklung förderlich ist.

**Kontakt:**

Ursula Müller-Löhle (Leiterin)

Ev. Kindergarten  
Martin-Luther-Str.4  
64683 Einhausen

Mobil während der Öffnungszeiten der Kita  
Kita: 01523-8978346  
Leitung: 01520-2329681

## GEISTLICHES WORT

*Meine Seele dürstet nach Gott, dem lebendigen GOTT!  
Psalm 42,3*

In den letzten Monaten hatten wir immer wieder Durst. Unendlich viel Durst. Wo ist der nächste Wasserspender?, fragten wir uns. Durstig waren wir schon am Morgen, die Hitze wollte nicht aus den Häusern weichen. Trotz frühmorgendlichem Lüften war fast keine Linderung zu finden. Dazu die Trockenheit; zu früh war es Hochsommer geworden.

Was Durst bedeutet wurde uns wieder schlagartig klar, wenn der Mund trocken wird, die Stimme rau bis heiser, alles Wasser, was man zur Verfügung hatte wurde quasi aus den Rippen geschwitzt. Schnell ein schattiges Plätzchen suchen, den Sonnenschirm aufspannen, Ventilatoren anstellen und die Klimaanlage einschalten. Das bringt Linderung und Abkühlung. Ein abendliches Bad im See verspricht Milderung, Wie angenehm ist Wasser von außen und innen.

Durst lässt sich stillen. Man nimmt sich dann ein Fläschchen Wasser zu allen Unternehmungen mit. Durst in der Wüste, in der Einöde zu erfahren, in der kein Ventilator zur Hand ist, keine Klimaanlage zur Verfügung steht, das sind Erfahrungen, die wir in unseren zivilisierten Räumen und Wohnungen nicht mehr allzu oft machen.

Und dennoch kennen wir die Durststrecken des Lebens. Hoffnungen die dahin schwinden, Zukunftspläne, die nicht aufgehen wollen. Wenn es nicht mehr so voran gehen mag wie wir uns das vorgestellt haben, wenn Pläne verworfen werden müssen, weil sich die Umstände geändert haben, wenn Bewerbungen in der Firma der Wahl abgelehnt werden oder das Zeugnis der letzten

Schule nicht den richtigen Durchschnitt ausweist. Das alles sind Erfahrungen, die wir zu den Durststrecken unseres Lebens zählen. Dann wird uns schlagartig klar, dass wir abhängig sind von einem, der uns wohlgesonnen ist, der uns die Quelle des Lebens ist. Der Ströme lebendigen Wasser für uns hat. Biblische Bilder, die sich auf diese Erfahrung der Hitze und des Dursthabens beziehen, die sich aus diesen Erlebnissen speisen wie plötzlich und unvermutet Lebensdurst entsteht und die dazu dienen, dass wir die Quelle des Lebens wieder in den Blick bekommen. Grund allen Seins ist für uns Christen GOTT, der geschaffen hat und schaffen wird.

Vielleicht ist es für Sie kein angemessenes Bild, Gott mit einem zischenden Glas Bier zu vergleichen? Aber nach einem heißen Sommertag in der Abenddämmerung mit Gott auf du und du sich zu verabreden und ihm zu Ehren ein kleines oder großes Helles zu trinken? Wohl bekomm's? Das ist auch eine Art Gotteslob und Gottesdank!



Bild: pixabay\_ ronymichaud



# HELFERKREIS

## Wir sagen Danke und Servus

Der Helferkreis der Ev. Kirchengemeinde Einhausen zeichnet sich dadurch aus, dass er von Beginn an ökumenisch aufgestellt war. Tatkräftige Helferinnen stell(t)en gemeinsam Erstaunliches auf die Beine. Der Anfang liegt mehr als 40 Jahre zurück.

11 Jahre durfte ich diesen Kreis begleiten. Mir hat diese Zeit viel gegeben, hatte ich es doch mit vielen bemerkenswerten Frauen zu tun.

Margret Sackenheim, meine legendäre Vorgängerin wollte etwas kürzertreten, so übernahm ich ihre Aufgaben. Viele der Helferinnen, die heute aktiv sind, dürften längst selbst in den Genuss vieler unserer Aktivitäten für Senioren kommen.

Stattdessen haben sie sich für tatkräftige Unterstützung der Gemeinde entschieden:

Der Geburtstagsbesuch durch sie wird von vielen Gemeindemitgliedern geschätzt. Das Plauderstündchen - ab 2022 wird es als ökumenisches Seniorencafé fortgesetzt, sobald die Pandemie es erlaubt - hat Älteren die Gelegenheit zu einem Austausch und unterhaltsamen Highlights gegeben. Der gemeinsame Ausflug im Sommer mit einer Fahrt ins Blaue bietet willkommene Abwechslung. Die Seniorenweihnachtsfeier und der Bauernmarkt bildeten weitere Höhepunkte, wo die Hilfe des Helferkreis wichtig ist. Das Frauenfrühstück wurde aus dieser Gruppe heraus geboren und ist nun unter Leitung des Teams um Ulrike Peter ein beliebter Anknüpfungspunkt für Frauen fast jeden Alters.

Im Helferkreis selbst trafen sich die Aktiven, um neben der Klärung organisatorischer Fragen auch ein anregendes Thema, im Austausch zu beleuchten. Dabei gab es Abende mit religiösen Bezügen, frauenbezogene Bereiche, soziologische Thematiken, historische Fragestellungen und vieles mehr.

Nun ziehen wir aus persönlichen Gründen leider weg von Einhausen, wo wir uns fast ein Vierteljahrhundert sehr wohl gefühlt haben.

Ich sage Adieu und herzlichen Dank an alle, die die Helferkreisaktivitäten aktiv mitgestalteten, so treu unterstützten und mir und anderen dadurch so viel gegeben haben.

Anne Wörner



Bild: kaffe besuch Pixabay\_congerdesign

Gemeinsam sein, wie z.B. der Besuch an Geburtstagen und das Seniorenplauderstündchen, gehören zu den lieb gewonnenen Unternehmungen des Helferkreises.

Kommen Sie gerne vorbei und lernen den Helferkreis kennen!

Wir freuen uns aus Sie!

EGH ☎ 19:00 – 21:00 Uhr jeweils am 1. Donnerstag des Monats

04.08. Thema noch offen

01.09. Thema noch offen

06.10. Thema noch offen


☎ Ev. Pfarrbüro, 58 80 60, Hildegard Gottwald, 5 32 94

# FREUD & LEID


Taufen, Bestattungen & Besuchsdienst



**Taufen**  
Taufung eines Kindes, Erwachsener, Taufe eines Erwachsenen



**Bestattungen**  
Bestattung eines Kindes, Bestattung eines Erwachsenen, Bestattung eines Erwachsenen



## Besuchsdienst

Sie wissen, dass in unserer Gemeinde engagierte Ehrenamtliche und die Pfarrerin sich die Besuche zu besonderen Geburtstagen (ab 80) nach bestimmten Regeln aufgeteilt haben.

Sollten Sie für sich selbst, für Angehörige, Freunde oder Nachbarn einen Besuch der Pfarrerin oder eines Mitglieds des Besuchsgebietes wünschen, melden Sie sich hierfür einfach im Pfarrgemeindebüro. Ihrem Wunsch wird gerne entsprochen.

# GEBURTSTAGE

...wir gratulieren



Alter	Wochentag	Uhrzeit	Person
70	...	...	...
71	...	...	...
72	...	...	...
73	...	...	...
74	...	...	...
75	...	...	...
76	...	...	...
77	...	...	...
78	...	...	...
79	...	...	...
80	...	...	...
81	...	...	...
82	...	...	...
83	...	...	...
84	...	...	...
85	...	...	...
86	...	...	...
87	...	...	...
88	...	...	...
89	...	...	...
90	...	...	...



# AUS DER GEMEINDEBÜCHEREI



Liebe Leserinnen und Leser,

gerne begrüßen wir Sie direkt vor Ort in der Bücherei zur Ausleihe.

Am 22.05. nahmen wir am Medienflohmarkt in der Mehrzweckhalle teil, vor Ort konnte man Bücher und Medien ausleihen, Tiptoi und Kamishibai ausprobieren und Bücher an unserem Flohmarktstand erwerben. Der Mal-Tisch war sehr



## Ferienspiele:



Am 22.08.2022 bieten wir **kreatives Basteln** unter den Platanen mit Steffi an.  
Uhrzeit: 14:00 Uhr / 15:30 Uhr.

**Durchgehend während den gesamten Sommerferien darf in der Bücherei geschmökert werden.**

Unsere Öffnungszeiten:

Sonntag: 10:30-12 Uhr  
Dienstag: 10-12 Uhr  
Mittwoch: 16-18 Uhr  
Donnerstag: 17-19 Uhr

buecherei@einhausen.info  
www.bibkat.de/einhausen  
Telefon: 06251 589500

## Abschied von der Büchereiarbeit

Wir möchten uns ganz herzlich bei unserer langjährigen Mitarbeiterin Frau **Hanne-Lore Jöckel** für ihre ehrenamtliche Unterstützung in der Ausleihe bedanken. Alle Kinder waren immer ganz gefesselt von den tollen Geschichten, welche ihnen von ihr vorgelesen wurden. Aus Altersgründen nimmt sie nun Abschied von der Büchereiarbeit und genießt ihren wohlverdienten Ruhestand.



Bild: privat

Liebe Hanne-Lore, wir werden dich sehr vermissen.



Endlich: **Manga** in der Bücherei – auch für dich  
Bild: pixabay\_jsxks



Bild: pixabay\_franciscopresencia

# KONTAKTE

## Pfarrerin und Vakanzvertreterin

Beatrice Northe,

☎ 06251 10 39 68 0

✉ beatrice.northe@ekhn.de

## Pfarrgemeindebüro

Öffnungszeiten:

Di + Do 9:00–12:00 Uhr

Sekretärin: Petra Knaup

Friedhofstraße 9, 64683 Einhausen

☎ 06251 58 80 60

☎ 06251 58 80 62

✉ info@kirche-einhausen.de

www.kirche-einhausen.de

## Kleiderkammer für Frauen, Kinder & Männer

Leitung: Jutta Heck

☎ 06251 58 83 31

Öffnungszeiten:

weiterhin nur auf Anfrage geöffnet  
Friedhofstraße 9, 64683 Einhausen

## Kindergarten

Leiterin: Ursula Müller-Löhle

Martin-Luther-Straße 4,

64683 Einhausen

☎ 0152 38 97 83 46

✉ kita.einhausen@ekhn.de

## Evangelisches Gemeindehaus

Almenstraße 24, 64683 Einhausen

## Kirchenvorstand

1. Vorsitzender

**Thomas Kohlen,**

☎ 0172 81 54 37 8

2. Vorsitzende

**Beatrice Northe,**

☎ 06251 10 39 68 0

**Heike Galle,**

☎ 06251 56913

**Michael Grexa,**

☎ 06251 56347

**Elke Hedderich,**

☎ 06251 52806

**Petra Hoff,**

☎ 06251 54740

**Winfried Knaup,**

☎ 06251 943477

**Liesel Kullak,**

☎ 06251 52945

**Sabine Wermann,**

☎ 06251 586474

## Organist:

**Matthias Arnold,**

☎ 06251 5 32 77

**Bitte beachten Sie die neue Kontonummer**

## Spendenkonto:

Ev. Kirchengemeinde Einhausen  
IBAN: DE77 5095 0068 0002 0057 83  
Sparkasse Bensheim  
BIC: HELADEF1BEN



## MONATSSPRÜCHE:

**August:**

Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem HERRN,  
denn er kommt, um die Erde zu richten. 1.Chr 16,33 (E)

**September:**

Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit. Sir 1,10 (L)

**Oktober:**

Groß und wunderbar sind deine Taten,  
Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung.  
Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker. Offb 15,3 (E)



## IMPRESSUM

Herausgegeben vom Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Einhausen.  
Nächster Redaktionsschluss ist der **15.10.2022**

**Redaktion:** Beatrice Northe (V.i.S.d.P.), Julia Filbert, Volker Hölzel,  
Doris Kromer, Sabine Wermann

**Redaktionsadresse:** redaktion@kirche-einhausen.de

**Bilder:** Privat: Biewendt, Dr. Katrin Hildenbrand, Sabine Wermann, Julia Filbert, Andrea Philipp, Pixabay (siehe Dateiname Bilder), Illu\_ Natalie Knaup

**Auflage:** 1200 **Layout:** Studio für Digitaltechnik Knaup **Druck:** Seraprint